

Wenn die Hitze Unterricht unmöglich macht...

Beitrag von „Palim“ vom 24. Juli 2023 09:32

Zitat von Anfaengerin

Geht mir genauso - wir schwitzen seit Wochen (Temperaturen über 30 Grad in den Räumen), während andere im Urlaub auch in D unterwegs sind (ist ja gutes Wetter). So geht es fast jedes Jahr und sobald in Bayern / Baden-Württemberg die Ferien anfangen wird es kälter und fängt an zu regnen.

Hier regnet es schon , das bleibt die Woche über so, die Temperaturen sind eine Abkühlung, man kann es auch „herbstlich“ nennen. Wer diese Wochen auf einer ostfriesischen Insel erwischt, muss es mögen oder das Beste daraus machen.

Oder versuchen, ganz spontan etwas dort zu finden, wo es heiß ist.

Und auch in Norddeutschland kann man heiße Wochen zum Schuljahresende im Juni/Anfang Juli und komplett kalte und nasse Wochen in den Ferien erwischen, heiß wird es dann zur Einschulung.

Eine Garantie auf gutes Wetter gibt es nicht.

Zudem haben BY und BW doch auch zu Pfingsten ein oder zwei Wochen frei, da beginnen bei anderen knapp die Ferien, mit gleichem Wetter. Auch haben die anderen Länder nicht regelmäßig alle 6 Wochen Ferien, sondern erheblich größere Abstände, auch mal 11 oder 12 Wochen am Stück. Da ergibt sich dann eher in der Schulzeit ein Wetterwechsel ... oder man schwitzt ohne Aussicht auf Pause.